



Notfallplan

Teil 1 Ausfall Betriebsleiter (Schweinehaltung)

Hinweis:

Der Notfallplan ist an jedem Standort betriebsindividuell auszufüllen und sollte zentral abgelegt werden. Bitte gut sichtbar anbringen/auffindbar aufbewahren.

Betrieb/Betriebsname	
Standort	
Standort-Nr. (z.B. VVVO)	

Wer ist verantwortlich für die Betreuung des Tierbestandes?

Funktion	
Name	
Telefon-Nr.	

- 1) Welche weiteren Personen, die über die Notfallmaßnahmen im Betrieb informiert sind (z. B. Familienmitglied, Mitarbeiter, Berater) und alle wichtigen Abläufe und Informationen für die Versorgung der Tiere kennen, sind als **Vertretung** vorgesehen?

Name	
Funktion	
Telefon-Nr.	

2) Weitere Personen/Kontaktdaten

Hoftierarzt

Name	
Telefon-Nr.	

Technik im Betrieb (z. B. Elektriker, Servicetechniker Fütterung und/oder Lüftung)

Funktion	Firma	Ansprechpartner	Telefon-Nr.

Fütterung im Betrieb (z. B. Familienmitglied, Berater, Futtermittellieferant(en))

Funktion	Firma	Ansprechpartner	Telefon-Nr.



Qualitätssicherung. Vom Landwirt bis zur Ladentheke.



3) Angaben zu weiteren Ansprechpartnern (z. B. Zugang für HIT-Datenbank, QS-Antibiotikadatenbank, Besamungsstation, Tierkörperbeseitigungsunternehmen):

Funktion	Firma	Ansprechpartner	Telefon-Nr.

4) Angabe aller Personen, die für die Betreuung der Tiere zuständig sind (**Tierbetreuerliste**)

Vor- und Nachname	Qualifikation/Einweisung für Tierbetreuung	Zeitraum der Beschäftigung	Ggf. spezieller Aufgabenbereich

5) Angaben zu weiteren Mitarbeitern

Name	
Funktion	
Telefon-Nr.	

Datum

Unterschrift (Verantwortlicher)



Notfallplan

Teil 2 Ausfall Strom (Schweinehaltung)

Betrieb/Betriebsname	
Standort	
Standort-Nr. (z.B. VVVO)	

Wer ist verantwortlich für die Einleitung der Notfallmaßnahmen?

Name	
Funktion	
Telefon-Nr.	

Die verantwortliche Person muss im Fall eines Stromausfalls die Versorgung der Tiere sicherstellen. Die folgenden Fragen bitte sorgfältig beantworten:

- a) Wie werden die Tiere bei Stromausfall **mit Luft versorgt**?
(z. B. Notstromaggregat, Notlaufsystem, Fenster und Türen öffnen)

- b) Wie werden die Tiere bei Stromausfall **mit Wasser versorgt**?
(z. B. Notstromaggregat, (erreichbarer) Stadtwasseranschluss, Handversorgung)

- c) Wie werden die Tiere bei Stromausfall **mit Futter versorgt**?
(z. B. Notstromaggregat, Handfütterung)



Qualitätssicherung. Vom Landwirt bis zur Ladentheke.



Wichtige zusätzliche Notfallnummern und Kontaktdaten

(z. B. Elektriker, Servicetechniker Fütterung/Lüftung, Experten für die technischen Anlagen):

Funktion	Firma	Ansprechpartner	Telefon-Nr.

_____ Datum

_____ Unterschrift (Verantwortlicher)

Achtung:

Die Versorgung aller Tiere muss auch dann gewährleistet sein, wenn mehrere Standorte gleichzeitig von einem technischen Störfall oder dem Ausfall des Betriebsleiters betroffen sind!

Der Notfallplan muss angepasst werden, sobald sich Voraussetzungen im Betrieb ändern.